



Pressemitteilung

Montag, 18. September 2017

Acht Kandidatinnen und Kandidaten zur OB-Wahl in Norderstedt zugelassen

Norderstedt. Am Sonntag, 5. November, findet in Norderstedt die Wahl der künftigen Oberbürgermeisterin beziehungsweise des künftigen Oberbürgermeisters statt. 64.494 Bürgerinnen und Bürger sind nach jetzigem Stand zur Wahl aufgerufen. Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Norderstedt hat jetzt mit einstimmigem Votum acht Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl zugelassen.

Die folgenden Kandidatinnen und Kandidaten wurden von in der Stadtvertretung vertretenen Parteien beziehungsweise Wählergemeinschaften nominiert: David Hirsch (CDU), Elke Christina Roeder (SPD), Anette Reinders (Bündnis 90/Die Grünen), Reimer Rathje (Wir in Norderstedt), Sven Wojtkowiak (FDP). Hinzu kommen drei Kandidaten, die jeweils mehr als die 195 geforderten Unterstützer-Unterschriften von Norderstedter Wählerinnen und Wählern vorlegen konnten: Jens Kahlsdorf, Thomas Thedens, Christian Waldheim.

Sollte am 5. November keine der Kandidatinnen beziehungsweise der Kandidaten die absolute Mehrheit erreichen, kommt es am Sonntag, 26. November, zu einer Stichwahl. In diese Stichwahl ziehen die beiden Kandidatinnen und Kandidaten ein, die am 5. November die meisten Stimmen auf sich vereinen können.

Ansprechpartner:

Rüdiger Müller-Baran
Amt für Ordnung und Bauaufsicht/Wahlamt
040/ 535 95 133